

Dr. Rabatz. Nach Tisch Sprung ins Caffè, mit ihm zu Pepi, die reizende Fanny gesprochen; unangenehmes erfahren; höchst peinliches, gingen doch ins Café Tuchlauben [(hallo!)] Billard spielen. Ich nach Haus mich umkleiden, zu Rückauf, mit ihm ins Walterconcert, mit gewohnter Verve umgeblättert. Frl. Schweighofer, ein liebezendes Wesen – klangvolles Organ, der Abend vorzüglich gelungen. Zu -ester mit Pepi auf eine Tanzunterhaltung gefahren. Paula & Sidi Goldm., Hermann, Moni, Elise L., die Söhne & Töchter des Hauses, Frl. Mondschein. Etc. Unterhielt mich famos. Charlotte P. hat eine wunderbar anschmiegende Art zu tanzen; cultivirte sie eifrig. Alles stimmte. Es war ausserordentlich nett; Cigarren & Wein matt. Lebende Bilder, Räthsel, dergl. Um 4 ins Café Hobiger mit Pepi, Hermann, Dönhof, dem Clavierspieler, trafen Duschnitz, den Dragoner – (natürlich). Ich mit Pepi $\frac{1}{2}$ 6 Café Hoffellner, Billard; $\frac{1}{2}$ 7 zu Hause; umgekleidet, – –

$\frac{2}{3}$ in die Gegend der Gewehrfabrik gewandelt, mit Otto Zuckerkandl Frühschoppen beim alten Kühfuß, Billard, gebummelt; nach Tisch ein Stündchen geschlafen; dann weg und im schönsten Frühlingwetter umhergebummelt. Traf Fännchen mit ihrer Mutter & Frau Fränkel, begleitete sie. – Fännchen sieht nicht gut aus – zuerst verliert sie mich, jetzt sich. Übrigens ist sie sehr journalière. Dann im Café Central Tennenbaum, Halberstamm, Hermann & Paul P. neuerdings Bummel; Max Weinberg dann mit uns, $\frac{1}{2}$ 9 zu Haus.

$\frac{3}{3}$ Freitag zu Bamberger auf die Klinik. Fall von Pneumonie. Bei Stössel. Mit Oskar Kraus ins C. Parisien. Billardpartien, gewann eine, verlor die zweite, er 10 auf 30 vor. Nach Hause; nach Tisch furchtbar gefaulenzt, zum Theoreticum von Herzfeld, ins C. C., Zeitung gelesen, geplaudert, Billard mit Ludw. Tennenbaum, gewann; mit Rud. Wiener, gewann. Zu Hause Klavier gespielt, Kalkbrenner Etuden, Polonaise A dur von Chopin.

$\frac{4}{3}$ Samstag. Bei Rabatz Zahn plombiren lassen (16. Plombe), auf dem Univers. Bummel. Klavier, Pick, stud. chem. holte mich nach Tisch zu Pallesters ab. Dr. Rosenberg, geistreicher Advokat mit einem Anflug von Originalität. Ins Stadttheater zu L'Assommoir. Aus einem so grossartigen Stoff ein so miserables Stück! – Mitterwurzer grossartig. Meine „Rolle“ „studirt“ –

$\frac{5}{3}$ Sonntag Früh Klavierstunde, mit Rückauf und seinem Bruder bei Gause gefrühstückt; ins Gesellschaftsconcert zur Johannes-Passion. Wunderbare Stellen! – Nach Tisch Friedländer Rob. aus dem C. C. abgeholt, zu Heits. Julius Caesar bis zum Tode Caesars gelesen. Ich